



Montag Hochwasser in Süd- und Ostdeutschland - DLRG hilft ehrenamtlich

Montag Hochwasser in Süd- und Ostdeutschland - DLRG hilft ehrenamtlich
Aufgrund des Hochwassers haben einzelne Landkreise in Sachsen und Bayern den Katastrophenalarm ausgelöst. In mehreren Bundesländern sind derzeit 240 ehrenamtliche Einsatzkräfte in den Wasserrettungseinheiten der DLRG-Landesverbände Bayern, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Württemberg im Einsatz. Sie retten Personen aus den Fluten, helfen bei der Evakuierung von Menschen und Tieren und sichern die Deiche. Über das DLRG-Lagezentrum wurde ein Wasserrettungszug (WRZ) aus dem LV Brandenburg sowie zwei Wasserrettungszüge aus Hessen zur Unterstützung nach Sachsen alarmiert. Zusätzlich sind zwei DLRG-Luftretter mit der luftunterstützten Wasserrettung der Bundespolizei Fulda in Zwickau, um zusammen mit den Besatzungen der Bundespolizei-Hubschrauber zu helfen. Weitere Luftretter der DLRG stehen in Bereitschaft, um im Bedarfsfall sofort auszurücken zu können. Mit einer weiteren Verschärfung der Hochwassersituation wird gerechnet. Weitere Informationen finden Sie im Einsatztagebuch und in den Meldungen des Lagezentrums.
Deutsche Lebensrettungsgesellschaft
Im Niedernfeld 1-3
31542 Bad Nenndorf
Telefon: Tel.: 05723/955441
Telefax: Fax: 05723-955509
Mail: bgf@bgst.dlrg.de
URL: <http://www.dlrg.de>

Pressekontakt

DLRG

31542 Bad Nenndorf

dlrg.de
bgf@bgst.dlrg.de

Firmenkontakt

DLRG

31542 Bad Nenndorf

dlrg.de
bgf@bgst.dlrg.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage